

Marc-Antoine Charpentier
(ca. 1643 – 1704)

Te Deum

(H.146)

Kurzfassung für das
Kirchenmusikfest der Nordkirche in Lübeck 2026
erstellt von Christiane Hrasky

Flexibel nutzbare Bearbeitung für
Chor SATB (optional geteilt in Tutti und Favoritchor), Orgel
und optionales Instrumentalensemble (Posaunenchor bzw.
Blechbläser vierstimmig oder auch andere Instrumente)
erstellt von Karl-Bernhardin Kropf

Orgel-Partitur

Chor- und Orgelsatz, geeignet als
Klavierauszug und Dirigierpartitur

Informationen und Anregungen zur Aufführung

Die Idee hinter dieser Bearbeitung ist zunächst, diese zumindest mit ihrem Praeludium populäre Komposition für eine große Aufführung in der Lübecker Marienkirche im Juni 2026 im Rahmen des Kirchenmusikfestes „nord.kirche.klang“ der Ev.-luth. Kirche in Norddeutschland nutzbar zu machen. In dieser Aufführung stehen ein großer Chor, ein Favoritchor, ein Blechbläser-Ensemble und eine größere Orgel zur Verfügung.

Gleichzeitig soll eine darüber hinausgehende Nutzung des Werkes in den Kirchengemeinden möglich sein. Die verschiedenen Notenausgaben werden unkompliziert digital angeboten. Um das Werk für kleinere Verhältnisse möglichst handlich zu halten und auch Platz für weiteres Repertoire im Konzert zu schaffen, nahm Christiane Hrasky eine Kürzung um wenige Abschnitte vor.

Die Originalkomposition ist überwiegend monodisch, gelegentlich polyphon gestaltet. Eingerahmt von Melodiestimme und Generalbass ergibt sich ein vierstimmiger Satz, verteilt auf Chor und Instrumente, außerdem spaltet sich im ersten und im letzten Satz im Orchester zusätzlich eine Trompetenstimme ab. Das Original nennt auch „Seul“- und „Tous“-Abschnitte, hier mit Soli und Tutti wiedergegeben. Das macht sehr vielfältige Besetzungen möglich:

- Chor SATB (mit oder ohne Solisten/Kleinchor) und Orgel (2 Man./Ped.), optional sogar mit Pauken
- Chor SATB (mit oder ohne Solisten/Kleinchor) und Truhenorgel/Klavier, Bass-Instrument, Solo-Instrument (diese Instrumente spielen aus den Orgelnoten)
- Chor SATB (mit oder ohne Solisten/Kleinchor) und Orgel (2 Man./Ped.) sowie Instrumental-Ensemble. Bei dieser Bearbeitung wurde vom typischen Posaunenchor ausgegangen, doch kann jedes beliebige und auch gemischte Instrumentarium eingesetzt werden. Auch eine Reduktion auf die oberste oder die obersten beiden Stimmen ist möglich, da ein die Orgelstimme spielendes Tasteninstrument den Rest übernehmen kann. An die Stelle der großen Orgel kann, wie weiter oben genannt, auch ein anderes Tasteninstrument mit Unterstützung durch ein Bass- und ein Melodieinstrument treten.

In die Instrumentalstimmen wurden sparsam Artikulationszeichen eingetragen, sowie Gliederungs- und Atemzeichen als Hilfe für Blasinstrumente. Die Artikulation entsprechen der üblichen, heute schon vielen Musiker:innen vertrauten barocken Praxis und sind auf analoge Stellen und Stimmen zu übertragen.

In Hinblick auf die Einbindung kirchlicher Posaunenchöre wurde die Tonart von notiert D (historisch klingend ca. C/ Cis) auf B-Dur abgesenkt. Als vorwiegender Spitzenton im Instrumenten-Sopran ist das zweigestrichene f zu finden, das seltenere g erhielt jeweils einen Alternativvorschlag in Kleinstich.

Für die Singstimmen ist das Stück dadurch relativ tief geworden. Chöre, die mit einem etwas höheren Tenor und Sopran kein Problem hätten und die gewonnene Strahlkraft schätzen würden, können auch Material

(Chorstimmen, Orgel-Partitur) in C-Dur anfragen, ebenso können transponierende Instrumentalstimmen in B oder Es angefragt werden. Die Tonumfänge der vorliegenden Bearbeitung lauten:

Instrument 1 bzw. Orgel-Solomanual: c ¹ -g ² (f ²)	
Instrument 2: g ⁰ -c ²	Sopran: c ¹ -f ²
Instrument 3: c ⁰ -g ¹	Alt: g ⁰ -c ²
Instrument 4: F-es ¹	Tenor: d ⁰ -g ¹
Bass-Instrument aus Orgel-Pedal: F-c ¹	Bass: F-es ¹

Zur Balance: Ein Posaunenchor ist sehr laut und übertönt normalerweise Chor und oft auch eine Orgel, zumal er in dieser Bearbeitung oft eher hoch liegt. Hier kann man mit geschickter Aufstellung helfen - Bläser nicht vor, sondern neben (idealerweise hinter) den Chor stellen. Sofern die Intonation nicht leidet, kann der Posaunenchor die Lautstärkeangaben sämtlich eher zurückhaltend verstehen, außer im Vorspiel und am Ende.

Um die Belastung für den Posaunenchor zu verringern, können weitere Abschnitte der Orgel allein zugewiesen werden (z. B. Takt 601-624).

Zur Orgelstimme: Die Lautstärkeangaben (Begleitung mp, Solo mf und Begleitung mf, Solo f) sind nicht nur solche, sie zeigen auch die Rolle an: Die leise Stärke ist Basso Continuo und im Original Streicherklang, die laute Stärke entspricht hinzutretenden Oboen bzw. Trompeten.

In der Orgelstimme (Solo bzw. rechte Hand) befinden sich noch die Hinweise „+Org“ und „-Org“. Wenn Bläser bzw. weitere Instrumente vorhanden sind, heißt „-Org“, dass der bezeichnete Abschnitt im Solomanual nicht gespielt werden muss, weil er von Instrumenten ausgeführt wird. Bei „+Org“ muss auf jeden Fall gespielt werden, weil die anderen Instrumente pausieren. Die linke Hand bzw. die Noten dieses Systems sind durchgängig zu spielen. Allerdings kann bei mitwirkenden Instrumenten dieser Satz nach Belieben ausgedünnt werden.

Ob das Pedal durchlaufen soll, ist jeweils zu entscheiden. Es ist mit 16'-Registrierung gedacht - wenn es in dieser Lage kein Instrument gibt (Tuba, Kontrabass), sollte die Orgel in dieser Weise eingesetzt werden. An einigen Stellen gibt es Kleinstich-Noten, diese zeigen die etwas schwierigere Original-Stimme an, die großen Noten sind eine Erleichterung. Die Taktzahlen beziehen sich auf das ungekürzte Werk, um Vergleiche der Partituren zu erleichtern.

Durch die Kürzung entstand ein tonaler Sprung vor dem abschließenden „In te Domine speravi“. Um diesen zu glätten, wird dort (zwischen T 512 und T 581) ein viertaktiges, modulierendes Zwischenspiel angeboten, das im neuen, schnellen Tempo gespielt wird und nahtlos in den originalen Satz „In te Domine speravi“ übergeht.

Eine deutsche Textübertragung gibt es auf der letzten Seite.

Abschließend ein wichtiger Hinweis: Die Achtelnoten werden in französischer Barockmusik nicht gleich lang ausgeführt, es gibt einen gewissen „Swing“ - die ungeradzahlig sind länger als die geradzahlig. Dieses fast triolische Spielgefühl kann mindestens im Prélude und im letzten Satz angewendet werden, wo es jeweils eine sehr belebende Wirkung entfaltet.

Karl-Bernhardin Kropf, Rostock, Januar 2026

Kontakt für weitere Noten: webmaster@edition-kbk.de

Kurzfassung von Christiane Hrasky für das Kirchenmusikfest der Nordkirche Lübeck 2026
Für flexible Besetzung bearbeitet von Karl-Bernhardin Kropf

Prelude

Rondeau (zu Beginn und am Ende mit Wiederholung spielen)

Solo/Man. *f* *mf* *-Org* %

6 (5. poco rit.) 1, 4 5 (Schluss) 2 +Org 1. Couplet

11 folgt 1x Rondeau *-Org* %

3 +Org 2. Couplet

21 folgt Rondeau mit Wiederholung und Schluss *-Org* %

apres le Prelude

25

Soli

B

Te De - um, te De - um, te De - um, te De - um lau - da - mus,

Solo/
Man.

Man.

Ped.

mp

mf

+Org

32

B

te Do - mi-num, te Do - mi-num con - fi - te - mur,

Solo/
Man.

Man.

Ped.

36

B

te Do - mi-num, te De - um, te Do - mi-num con - fi - te -

Solo/
Man.

Man.

Ped.

41

B

mur, te De - um lau - da - mus, te De - um, te

Solo/
Man.

Man.

Ped.

48

B
De - um lau - da - mus, te Do - mi-num, te De - um, te

Solo/
Man.

Man.

Ped.

54

B
Do - mi-num con - fi - te - mur, te Do - mi-num, te

Solo/
Man.

Man.

Ped.

59

B
De - um, te Do - mi-num, te Do - mi-num con - fi - te -

Solo/
Man.

Man.

Ped.

63

B
mur, te Do - mi-num, te Do - mi-num con - fi - te - mur.

Solo/
Man.

Man.

Ped.

poco rit.

6

68 *Tutti*

S Te ae - ter - num Pa - trem om - nis ter - ra ve - ne - ra - tur.

A *Tutti* Te ae - ter - num Pa - trem om - nis ter - ra ve - ne - ra - tur.

T *Tutti* Te ae - ter - num Pa - trem om - nis ter - ra ve - ne - ra - tur.

B *Tutti* Te ae - ter - num Pa - trem om - nis ter - ra ve - ne - ra - tur.

68

Solo/ Man. *-Org* *mf*

Man. *mf*

Ped.

77

Solo/ Man.

Man.

Ped.

82

S Ti - bi om - nes An - ge - li, ti - bi Cae - li, ti - bi Cae - li et u - ni -

A Ti - bi om - nes An - ge - li, ti - bi Cae - li, ti - bi Cae - li et u - ni -

T Ti - bi om - nes An - ge - li, ti - bi Cae - li, ti - bi Cae - li et u - ni -

82

Solo/ Man.

Man.

Ped.

89 *Soli*

S ver - sae Po-tes - ta - tes. Ti-bi Che-ru - bim et Se-ra - phim, ti-bi Che-ru-

A ver - sae Po-tes - ta - tes. *Soli* Ti-bi Che-ru - bim et Se-ra - phim, ti-bi Che-ru-

T ver - sae Po-tes - ta - tes. *Soli* Ti-bi Che-ru - bim et Se-ra - phim, ti-bi Che-ru-

B ver - sae Po-tes - ta - tes. *Soli* Ti-bi Che-ru - bim et Se-ra - phim,

89 Solo/ Man. *mp* *mf* *+Org*

Man. *mp* *mf*

96

S bim et Se - ra-phim in - ces - sa - bi-li vo - ce pro-cla-mant San - ctus,

A bim et Se - ra-phim in - ces - sa - bi-li vo - ce pro-cla-mant San - ctus,

T bim et Se - ra-phim in - ces - sa - bi-li vo - ce pro-cla-mant San - ctus,

B bim et Se - ra-phim in - ces - sa - bi-li vo - ce pro-cla-mant San - ctus,

96 Solo/ Man. *mp* *mf*

Man. *mp* *mf*

Ped. *mp* *mf*

8
103

S
A
T
B

San-ctus, San - ctus, San -

San-ctus, San - ctus, San -

San-ctus, San -

Solo/
Man.

Man.

Ped.

110

S
A
T
B

- ctus, San-ctus, San-ctus, Do - mi-nus De - us, Do - mi-nus De - us Sa - ba-oth.

San - ctus, Do - mi-nus De - us, Do - mi-nus De - us Sa - ba-oth.

- ctus, San-ctus, San-ctus, Do - mi-nus De - us, Do - mi-nus De - us Sa - ba-oth.

- - - ctus, Do - mi-nus De - us Sa - ba-oth.

110 (-Org)

Solo/
Man.

Man.

Ped.

(+Org)

115

Solo/
Man.

Man.

Ped.

118

S

A

T

B

San - ctus, Sanctus, Do - minus De-us, San - ctus, Sanctus,

San - ctus, Sanctus, Do - minus De-us, San - ctus, Sanctus,

San - ctus, Sanctus, Do - minus De-us, San - ctus, Sanctus,

San - ctus, Sanctus, Do - minus De-us,

118

Solo/
Man.

Man.

Ped.

(-Org)

124

S

A

T

B

Do - mi-nus De - us Sa - ba - oth, Do - minus De - us,

Do - mi-nus De - us Sa - ba - oth, Do - minus De - us,

Do - mi-nus De - us Sa - ba - oth, Do - minus De - us,

Do - mi-nus De - us Sa - ba - oth, Do - minus De - us,

124

Solo/
Man.

Man.

Ped.

+Org

129

S Do - minus De - us Sa - ba - oth, Do - mi - nus De - us Sa - ba - oth.

A Do - minus De - us Sa - ba - oth, Do - mi - nus De - us Sa - ba - oth.

T Do - minus De - us Sa - ba - oth, Do - mi - nus De - us Sa - ba - oth.

B Do - mi - nus De - us, Do - mi - nus De - us Sa - ba - oth.

129

Solo/ Man. *-Org* *+Org*

Man.

Ped.

134 *poco rit.*

Solo/ Man.

Man.

Ped.

415 *Tutti*

S Ae - ter - na fac cum san - ctis tu - is in glo - ri - a nu - me - ra - ri.

A *Tutti* Ae - ter - na fac cum san - ctis tu - is in glo - ri - a nu - me - ra - ri.

T *Tutti* Ae - ter - na fac cum san - ctis tu - is in glo - ri - a nu - me - ra - ri.

B *Tutti* Ae - ter - na fac cum san - ctis tu - is in glo - ri - a nu - me - ra - ri.

415 *+Org* *-Org*

Solo/ Man. *mf*

Man. *mp*

Ped.

421

Solo/
Man.

Man.

Ped.

The image shows a musical score for a three-part setting of 'The Rose Tree'. The top staff is for Solo/Man. (Soprano), the middle for Man. (Alto), and the bottom for Ped. (Bass). The key signature is one flat (B-flat major or D minor), and the time signature is 4/4. The Solo/Man. part features a melody with various ornaments and a final cadence. The Man. part provides harmonic support with chords and moving lines. The Ped. part includes a continuous bass line with a prominent pedal point on the root of the key signature.

426

S
Sal-vum fac po-pu-lum tu-um Do-mi-ne, et be-ne-dic, et be-ne-dic he-

A
Sal-vum fac po-pu-lum tu-um Do-mi-ne, et be-ne-dic, et be-ne-dic he-

T
Sal-vum fac po-pu-lum tu-um Do-mi-ne, et be-ne-dic, et be-ne-dic he-

B
Sal-vum fac po-pu-lum tu-um Do-mi-ne, et be-ne-dic, et be-ne-dic he-

426

Solo/Man.
+Org -Org +Org -Org

Man.
Ped.

432

S
re - di-ta - ti tu - ae,

A
re - di-ta - ti tu - ae, *Soli*

T
8 re - di-ta - ti tu - ae, et be - nedic, *Soli* et be - ne - dic he - re - di-

B
Soli re - di-ta - ti su - ae, et be - ne - dic he - re - di - ta - ti, he-re-di-

432

Solo/
Man.
Man.
Ped.

+Org

8

437

S

A
ta - ti tu - ae.

T
8 ta - ti tu - ae.

B
ta - ti tu - ae.

437

Solo/
Man.
Man.
Ped.

-Org

443 *Tutti*

S Et re - ge e - os, et re - ge e - os, et ex - tol - le il -

A *Tutti* Et re - ge e - os, et re - ge e - os, et ex - tol - le il -

T *Tutti* Et re - ge e - os, et re - ge e - os, et ex - tol - le il - los, et ex - tol - le

B *Tutti* Et re - ge e - os, et re - ge e - os, et ex - tol - le il - los

Solo/ Man. *mf*

Man. *f*

Ped.

449

S los, et ex - tol - le il - los us - que in ae - ter - num.

A los, et ex - tol - le il - los us - que in ae - ter - num.

T 8 il - los, et ex - tol - le il - los us - que in ae - ter - num.

B et ex - tol - le il - los us - que in ae - ter - num.

449

Solo/ Man. *+Org*

Man.

Ped.

S
A
T
B

Per sin - gulos die-es, per sin - gułos die-es, be-ne - di - cimus

Per sin - gulos die-es, per sin - gułos die-es, be-ne - di - cimus

Per sin - gulos die-es, per sin - gułos di - es, be-ne - di - cimus

Per sin - gulos die-es, per sin - gułos di - es, be-ne - di - cimus

455 (-Org)

Solo/
Man.

Man.

Ped.

462

S
A
T
B

te, *Soli* per sin - gułos die-es, per sin - gułos

te, *Soli* per sin - gułos die-es, per sin - gułos

te, *Soli* per sin - gułos die-es, per sin - gułos

te,

462 (+Org)

Solo/
Man.

Man.

Ped.

mf

mp

469

Tutti

S die - es be - ne - di - ci - mus te. *Tutti* Et lau - da - mus, et lau -

A di - es be - ne - di - ci - mus te. *Tutti* Et lau - da - mus, et lau -

T di - es be - ne di - ci - mus te. *Tutti* Et lau - da - mus et lau -

B *Tutti* Et lau - da - mus et lau -

469

Solo/ Man. *f* *-Org*

Man. *mf*

Ped.

476

S da - mus, et lau - da - mus no - men tu - um in sae - cu - lum,

A da - mus, et lau - da - mus no - men tu - um in sae - cu - lum,

T da - mus, et lau - da - mus no - men tu - um in sae - cu - lum,

B da - mus et lau - da - mus no - men tu - um in sae - cu - lum,

476

Solo/ Man.

Man.

Ped.

16
482

S
et in sae - culum sae - cu - li, et lau-

A
et in sae - cu-lum sae - cu - li, et lau-

T
et in sae - culum sae - cu - li, et lau-

B
et in sae - culum sae - cu - li, et lau-

Solo/
Man.
+Org -Org +Org

Man.

Ped.

489

S
da-mus, et lau-da-mus, et lau-da - mus no-men tu-um in

A
da-mus, et lau-da-mus, et lau-da - mus no-men tu-um in

T
da-mus, et lau-da-mus, et lau-da - mus no-men tu-um in

B
da-mus, et lau-da-mus, et lau-da - mus no-men tu-um in

Solo/
Man.
-Org +Org -Org

Man.

Ped.

495

S
sae - cu - lum, et in sae - cu-lum, et in sae - cu -

A
sae - cu - lum, et in sae - cu-lum,

T
8 sae - cu - lum, et in sae - cu-lum,

B
sae - cu - lum, et in sae - cu-lum, et in

Solo/
Man.

Man.

Ped.

mp

+Org

501

S
lum, et in sae - cu - lum, et in sae - cu-lum sae - cu - li, *poco rit.*

A
et in sae - cu-lum, et in sae - cu - lum sae - cu - li,

T
8 et in sae - cu-lum, et ij sae - cu-lum sae - cu - li,

B
sae - cu-lum, et in sae - cu-lum, in sae - cu-lum sae - cu - li,

501

Solo/
Man.

Man.

Ped.

poco rit.

18
507

poco rit.

S et in sae - culum sae - cu - li.

A et in sae - cu lum, in sae - cu - lum sae - cu - li.

T 8 et in sae - culum sae - cu - li.

B et in sae - culum sae - cu - li.

507 *poco rit.*

Solo/ Man. (-Org) *mf*

Man. *mp*

Ped.

Ergänzte Überleitung
ad libitum (+Org)

Originaler Satzbeginn
(-Org)

Solo/ Man. *f*

Man. *mf*

Ped. *mf*

583

Solo/ Man.

Man.

Ped.

589

Solo/ Man.

Man.

Ped.

595 *Tutti*

A In te Do - mi-ne spe - ra-vi, non ____ con - fun -

T *Tutti*
8 In te Do - mi-ne spe -

595

Solo/ Man. *mp*

Man.

Ped.

601 *Tutti*

S In te Do - mi-ne spe - ra - vi, non con - fun - dar in ae - ter-num, non ____

A dar, non con - fun - dar in ae - ter-num, in te Do - mi-ne spe - ra - vi, non con -

T 8 ra - vi, non ____ con - fun - dar, non ____ con - fun - dar, non con -

B In te

601

Solo/ Man. *f*

Man. *mf*

Ped.

S
A
T
B

8

Solo/
Man.

Man.

Ped.

con-fun - dar, in te Do - mi-ne spe - ra-vi non con fun - dar, in te
fun - dar in ae - ter-num, non con-fun - dar in ae - ter-num, in te Do - mi-ne spe - ra-vi, non con-
fun - dar in ae - ter - num, in ae - ter-num, in ae - ter - num, non
Do - mi-ne spe - ra-vi, non con - fun - dar in ae - ter - num, in ae -

612

S
A
T
B

8

Solo/
Man.

Man.

Ped.

Do - mine spe - ra - vi, non con-fundar in ae - ter - num, non con - fun-dar in ae -
fun - dar, non con-fundar in ae - ter-num, in ae - ter-num, non confun -
con-fun - dar, non con-fundar in ae - ter - num, non con - fun-dar in ae -
ter - num, non, non con-fun - dar, non con - fun-dar in ae -

618

S ter-num, non con - fun-dar in ae - ter-num, non con - fun-dar, non con - fun-dar in ae -

A dar, non, non, non con - fun-dar in ae - ter-num, non, non con-fun-dar

T ter-num, non con - fun-dar in ae - ter-num, in ae - ter-num, in ae -

B ter - - - - - num, non con - fun-dar in ae -

618

Solo/ Man.

Man.

Ped.

623

S ter - num,

A in ae - ter - num,

T ter - num,

B ter - num,

623

Solo/ Man.

Man.

Ped.

22
629

S in te Do-mi-ne spe - ra-vi, non con-fun - dar, in te Do-mi - ne spe-

A in te Do-mi-ne spe - ra-vi, in te Do-mi - ne spe-

T in te Do-mi-ne spe - ra-vi, non con-fun - dar, non con - fun -

B non con - fun - dar in ae - ter - num, in ae - ter-num, in ae -

629

Solo/ Man.

Man. *mp*

Ped.

636

S ra - vi, non con - fun - dar in ae - ter - num,

A ra - vi, non con-fun-dar in ae - ter-num, in ae - ter - num,

T dar in ae - ter-num, non con - fun-dar in ae - ter - num,

B ter-num, non con - fun - dar in ae - ter - num,

636

Solo/ Man.

Man. *mf*

Ped.

642

S

A

T

B

Soli

in te Do - mi-ne spe -

in te Do - mi-ne spe - ra - vi non ____ con-fun -

642

Solo/
Man.

Man.

Ped.

648

S

A

T

B

Tutti

non con-

ra-vi non ____ con - fun - dar in ae - ter - num non, non con-fun - dar,

Soli

in te Do-mi-ne spe - ra-vi non ____ con-fun - dar in ae - ter - num

dar in ae - ter - num, in ae - ter - num, non ____ con - fun - dar

648

Solo/
Man.

Man.

Ped.

f

mf

+Org

S
ter-num, non _____ con-fun-dar in _____ ae-ter - num, in ae - ter-num,

A
non non con-fun-dar in ae - ter - - - num, non con - fun-dar in ae -

T
8 - num, non, non con-fun-dar in ae - ter-num, in ae-ter - num, non con-fun-dar

B
non, non con - fun-dar in ae - ter-num, non con - fun-dar in ae - ter-num, non con-fun-dar, non con -

**Solo/
Man.**

Man.

Ped.

666

S non con-fun-dar in ae-ter-num, non con-fun-dar, non con-fun-dar in ae-

A ter-num, in ae-ter-num, in ae-ter-num, non con-fun-dar, non con-fun-dar in ae-

T in ae-ter - num, in ae-ter-num, non con-fun-dar, non con-fun-dar in ae-

B fun-dar in ae-ter-num, in ae-ter - - - - - num, in ae-

666

Solo/ Man. -Org

Man.

Ped.

672

S ter-num non con-fun-dar in ae-ter - num, in ae-ter - - - - -

A ter-num, non, non con-fun-dar in ae-ter - num, non con-fun-dar, non con-

T ter-num, non con-fun-dar in ae-ter - num, non con-fun-dar, non con-

B ter-num, non con-fun-dar in ae-ter - num, non con-fun-dar, non con-

672

Solo/ Man.

Man.

Ped.

S
A
T
B

8

num, in ae - ter-num, non con - fun-dar, non con - fun-dar in ae - ter-num, non con-
fun-dar in ae - ter-num, non con - fun-dar, non con - fun-dar in ae - ter-num, non,
fun-dar in ae - ter-num, non con - fun-dar, non con - fun-dar in ae - ter-num,
fun-dar in ae - ter - - - - - num, in ae - ter-num, non con-

679

Solo/
Man.
Man.
Ped.

685

rit. molto

S
A
T
B

8

fun - dar in ae - ter - - - - - num.
non con - fun - dar in ae - ter - - - - - num.
non con - fun - dar in ae - ter - - - - - num.
fun - dar in ae - ter - - - - - num.

685

rit. molto

Solo/
Man.
Man.
Ped.

Textübertragung:

Te Deum laudamus. Te Dominum confitemur.

Te aeternum patrem omnis terra veneratur.
 Tibi omnes Angeli, tibi caeli et universae potestates:
 Tibi cherubim et seraphim
 incessabili voce proclamant:
 Sanctus: Sanctus: Sanctus Dominus Deus Sabaoth.

Aeterna fac cum sanctis tuis in gloria numerari.
 Salvum fac populum tuum Domine,
 et benedic haereditati tuae.
 Et rege eos, et extolle illos usque in aeternum.
 Per singulos dies, benedicimus te.
 Et laudamus nomen tuum in saeculum,
 et in saeculum saeculi.
 In te, Domine, speravi:
 non confundar in aeternum.

Dich, Gott, loben wir, dich, Herr, preisen wir.

*Dir, dem ewigen Vater, huldigt das Erdenrund.
 Dir rufen die Engel alle, dir Himmel und Mächte insgesamt,
 die Kerubim dir und die Serafim
 mit niemals endender Stimme zu:
 Heilig, heilig, heilig der Herr, der Gott der Scharen!*

*In der ewigen Herrlichkeit zähle uns deinen Heiligen zu.
 Rette dein Volk, o Herr,
 und segne dein Erbe;
 und führe sie und erhebe sie bis in Ewigkeit.
 An jedem Tag benedeien wir dich
 und loben in Ewigkeit deinen Namen,
 ja, in der ewigen Ewigkeit.
 Auf dich, o Herr, habe ich meine Hoffnung gesetzt.
 In Ewigkeit werde ich nicht zuschanden.*